

LIEBLINGS TIERISCHES von Liebling

1	2				3		4		5		6		7		8	
9			10													
11	12															
13								14							15	
16																
17																
18																
19																
20	21															
22																
23																
24																
25																
26																
27																
28																
29																
30																
31																
32																

raetselstudio.de

Waagrecht 1 "Die Viecher sehen alle aus, als ob sie *gabbiani* hießen", sagte Christian Morgensterns römische Freundin zu ihm, den Abendhimmel über dem Bodensee betrachtend. - "Danke für den Tipp, Emma!", antwortete er ihr und machte sich sogleich an sein neuestes Werk. **6** Dem Goldhasen (nicht dem von Lindt!)



vor seinen ersten Buchstaben des Alphabets den letzten gesetzt, und schon eine possierliche Baumratte aus Hispaniola in Ihr Osternest sich setzt! **9** Sobald er lautstark oder schweigend durch die Straßen marschiert, ist es für die Regierung höchste Eisenbahn zu reagieren, bevor nicht nur die Handlungen der protestierenden Menschen, sondern in der Folge auch die Gesichtszüge der Politiker entgleisen! **11** Bedauernswerte männliche Kreatur, die unter der Fuchtel, sprich unter dem Hausschlapfen der Gattin steht? - Ganz im Gegenteil! Dieses winzige Wesen sieht selber aus wie ein wandelnder Hausschuh im Mini-Format und bewegt sich durchs Wasser, als wäre

es auf dem Weg zur Couch ? schön gemütlich und bloß keinen Stress! Es lebt entspannt, teilt sich einfach mal in zwei, wenn?s zu eng wird, und denkt sich: "Warum kompliziert, wenn?s auch easy geht?" **13** Die erotische Kunst, weniger Stoff zu tragen, um mehr Aufmerksamkeit zu bekommen! **14** Wollen Sie Ihre fünf Freunde aus Kindheitstagen nach so langer Zeit wieder einmal treffen, müssen Sie sich auf die Reise zu dieser Grafschaft machen! (Enyd Blyton werden Sie dort leider nicht mehr antreffen, die ist nunmehr auch schon wieder 56 Jahre tot.) **15** Bitte *an dieser Stelle* die Konjunktion *weil* durch eine gleichwertige ersetzen! **17** Bevor Sie *den* im Oberstübchen haben, rate ich dringend zu einer Gehirn- und Gebäude-Versicherung! Mit freundlichen Grüßen *Meister Grimbart*, mit Wohnsitz CH bzw. ADEN **18** Hallo, mein Liebes, du mein Traum! Während ich Tag und Nacht auf dich wart, bastle doch bitte aus DRAUS den Liebestraum No.3 von Franz Lisz in der passenden

Tonart! **20** Aus dem Fragenkatalog eines Psycho-Tests vor der Schönheitsoperation: "Bevor Sie sich von uns das Fett absaugen und den Busen durch Lift heben lassen: Haben Sie jemals in einem Aufzug einen freien Sitzplatz vorgefunden und wenn nein, warum bezeichnet man dieses Gefährt Ihrer Meinung nach dann *so*?" **22** Schließen Sie bitte kurz die Augen und stellen Sie sich einen riesigen, bärtigen Seelöwen vor, der aussieht, als hätte er seine Stoßzähne bei einem Mammut-Last-Minute-Angebot ergattert, und der jetzt den ganzen Tag in Jogginghose am Strand chillt! Fitnessstudio? Nein danke! Lieber auf Eisbergen relaxen und so tun, als wäre man der König der Arktis! **24** Dieses launische Ding, das nie zufrieden ist! - Entweder schmilzt man im Sommer wie ein Eis in der Sonne oder man friert im Winter, als wär man Teil eines Pinguin-Dokumentarfilms. Wenigstens zwischendrin einmal ein paar angenehme Grade? Nur ein Mythos! **26** Das Zeug, das keiner mehr haben will, egal ob es gestern noch das Lieblingsessen war oder das Thermometer aus 24 waagrecht dachte, es müsse im Sommer plötzlich auf Winterurlaub schalten. Beides landet schneller woanders, als du "Mist!" sagen kannst. Das eine kommt in die Tonne, das andere lässt dich bibbernd nach der dicken Jacke suchen ? und irgendwie sind beide unerwünscht, aber unvermeidlich. **27** Alle Raterinnen *einschließlich* Rater werden gebeten, die Rätselersteller *mit welchen Handschuhen* anzufassen, damit diese weiterhin mit Eifer ans Werk gehen? **29** Lesen Sie das Schild "Hereinspaziert! Bei uns stehen Ihre zehn Zehen mit beiden Beinen im Paradies", denken Sie nicht an das Rätsel-, sondern an *welches* Studio? **31** Werte Damen im Studio! Sollten Sie bei diesem traditionellen japanischen Theater mitmachen wollen, gibt es von britischer Seite ein klares NEIN! Es soll wieder so wie früher sein, als nur Männer zugelassen waren! **32** Endlich sind Sie wieder einmal ein gefragter Mensch! Auch wenn Ihnen wildfremde Menschen inkognito Ihre persönlichen Ansichten entlocken wollen, damit diese in einer Statistik landen, die eigentlich niemand so richtig versteht. Genauer gesagt geht es darum, aus den unendlichen Weiten Ihrer kostbaren Anschauungen ein paar Antworten zu fischen, die aufzeigen sollen, was "die Mehrheit" denkt, und anhand eines Balkendiagramms zu beweisen, dass Ihre Statements irrelevant sind. Aber immerhin können Sie zumindest behaupten, Teil einer großen, bedeutenden Erhebung gewesen zu sein. Ist doch nicht schlecht, oder? Auch wenn Sie sich letztendlich fragen, warum diese anonymen Typen nicht einfach eine einfache Glaskugel benutzen!

Senkrecht 2 Den Ausdruck des Erschreckens dürfen Sie gerne mit einer Mine versehen, um Ihrer Bestürzung mehr Sprengkraft zu geben! **3** Statt wie viele Menschenkinder gemütlich im warmen Zuhause bis 30, 40 Jahre zu chillen, steht dieses Tierbaby auf, wackelt los und meint, es hätte das Laufen bzw. Fliegen quasi erfunden, ganz nach dem Motto: "Ich bin Pragmatiker vom ersten Moment an ? bloß keine Zeit verschwenden! Das Abenteuer des Lebens wartet draußen auf mich! Mama, danke für alles, aber ich mach alles allein! Wiederseh'n! **4** Der Moment, da man denkt, man hätte endlich eine Abkürzung gefunden, aber dann doch dummerweise sogar noch eine Runde Extra-Kilometer drehen muss. **5**

So werden die stillen Agreements zwischen wohlhabende Gönnern und Kulturschaffenden genannt - jene elegante Art, Geldmittel mit einem dezenten Augenzwinkern und den leisen Worten zu verteilen: "Hier, nimm deinen Scheck und sei bitte ganz leise dankbar! Wir wissen schon, was gut für dich ist. Mach was Schönes draus, aber komm nicht auf die Idee, mehr zu wollen!?" **6** Major: "Wohin?" - Gefreiter: "Da rauf!" - Major: "Wo rauf?" - Gefreiter: "*Darüber!*" - Major: "Zu wem?" - "Sagte ich doch bereits:!" - "Richten Sie ihm Grüße von mir aus! Wegtreten!" **7** Um Ihnen ein plastisches Beispiel zur Entfaltung Ihres alternden Antlitzes zu geben: Zwar sorgt sie für höhere Spannung Ihrer Lachmuskeln, aber im Grunde - seien wir doch ehrlich - ist das Ergebnis meistens zum Weinen, wenn nicht gar zum Fürchten. - Wie gut, dass es dafür den beschönigenden englischen Begriff *Facelifting* gibt! **8** Tierisches Spektakel - Eines Tages, als Signora *Myriapoda* mit ihren sieben gleichnamigen Freundinnen dem 29w-Salon einer Diplom-Podologin einen Besuch abstattete, stand diese vor der Herausforderung ihres Lebens. Also rief sie ihre sechs Mitarbeiterinnen zu sich und sprach: ?Ab sofort Urlaubssperre und Nachtschicht-Pflicht, Mädels! Jede von euch fängt gleich mal mit der ersten Zehe an! Ich ruf derweil den Quadratratschen-Notdienst an, fordere Verstärkung an und pack dann selbstverständlich selber mit an!?" **10** "Damit Sie hinterher ja nicht enttäuscht sind, muss ich Sie vorwarnen", sagte der Verkäufer von Augengläsern zur Kundin. "Mit *solcher* Brille sehen Sie zwar sofort viel besser, aber wenn Sie Ihren Gatten plötzlich nicht mehr wiedererkennen, weil er ... nun ja ... in letzter Zeit etwas ... äh ... aus der Form geraten ist, dann handelt es sich leider nicht um eine Art von *solcher* Täuschung!" **12** O Verona! In früheren Zeiten gab's dort Sand und Blut, heute hingegen Abendkleid und Champagner brut. Was für ein geschichtsträchtiger Ort, der sich von "Ach du meine Güte, der bedauernswerte Held! Und diese armen Tiere!" zu "Dies Bildnis ist bezaubernd schön!" gewandelt hat! Eine klare Verbesserung ? besonders für alle Tiger und Löwen. **16** Fischers Fritz' Gedicht für all unsere Fischfreunde: "Ach Vimba vimba / du zährte Rußnase / warst stets mein treuer Gefährte / bis ich dich heute Mittag / mit Kartoffelsalat verzehrte" **19** Lieblings Knigge aus längst vergangener Zeit: "Der edle Mann der alten Schule eine Dame taktvoll und mit Beiläufigkeit nach Haus begleitet und ihr zu Haus auf einem Instrument, das fast so klingt wie er, mit Takten aus Czernys 'Schule der Geläufigkeit' ein schönes Schlummerlied bereitet." **21** Sind das nicht jene Leute, die glauben, sie hätten durch irgendeinen magischen Geburtsvorgang automatisch das Recht auf Macht, Reichtum und Ländereien? Leute, die immer noch so beeindruckende Titel tragen wie ?Herzogin von und zu Dem und Nochwas? oder ?Graf von Keine-Ahnung von Irgendwas?, die heute meist nur noch dafür sorgen, sich fürs Dinner bestes Besteck und Beefsteak zu besorgen? Ihre Steckenpferde? Mit viel Würde Nichtstun, in Schlössern leben, seltene Briefmarken kleben, über den Pöbel mit dem Opernglas herabschauen und sich an der Society berauschen. - Seien Sie ehrlich: Würden Sie - auch für viel Geld - mit denen tauschen? **23** Lieblings Kinderlied, neu gereimt: "Häschen in der Grube saß nicht da und schlief, saß nicht da und schlief, knabberte Karotte an, fraß sie bis

nach oben hin und legte sich erst danach hin!" **25** Die übertriebenen, perfekt einstudierten Körperhaltungen, bei denen Menschen aussehen, als hätten sie zufällig gerade einen griechischen Tempel gerettet. Ob lässig an die Wand gelehnt oder dramatisch den Blick in die Ferne schweifend: Immer wollen Sie damit natürlich so unnatürlich wie möglich signalisieren, wie ungeheuer entspannt, cool und gleichzeitig tiefgründig sie sind. - Spoiler: Wir wissen natürlich alle, dass sie gerade einen Muskelkrampf unterdrücken. **28** Während dieses Wort in England als Herr der Schöpfung gilt, muss es im deutschen Sprachraum für irgend einen x-Beliebigen herhalten. **30** "Morgenrot - Schlechtwetter droht!" - Versetzen Sie sich bitte einmal in die folgende Lage: Eine verführerische Person macht jeden Morgen das Licht an, damit der Tag positiv starten kann ? aber in der Liebe stolpert sie immer wieder über die eigenen Füße. So viel Einsatz, aber so wenig Glück! Ironischerweise hatte *sie* dieses ewige Problem der unerwiderten Liebe: Sie verliebte sich ständig in sterbliche Männer, doch ihre Versuche, ihnen Unsterblichkeit zu schenken, führten wahrlich nicht immer zu den besten Ergebnissen.